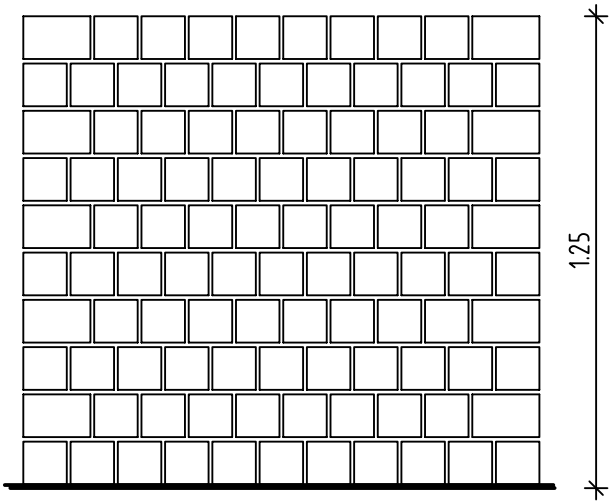
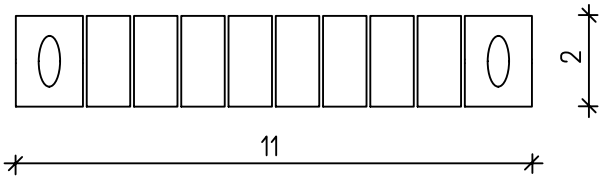
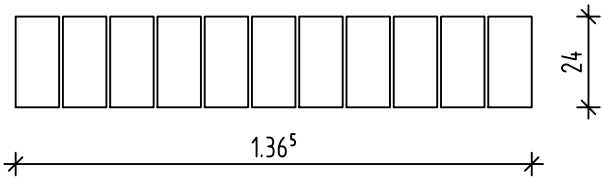
ANSICHT



2. SCHICHT

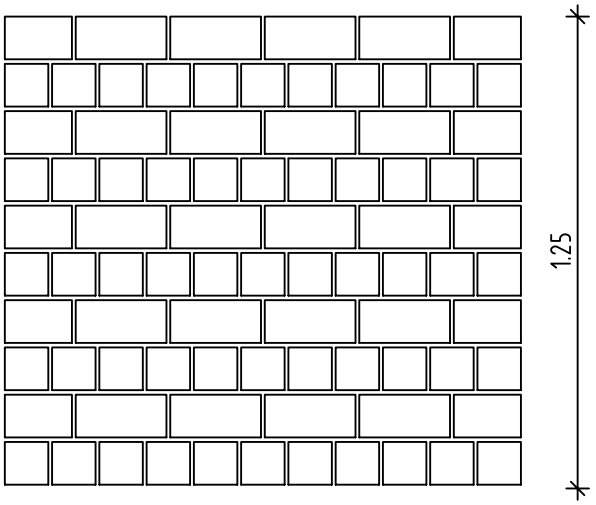


1. SCHICHT

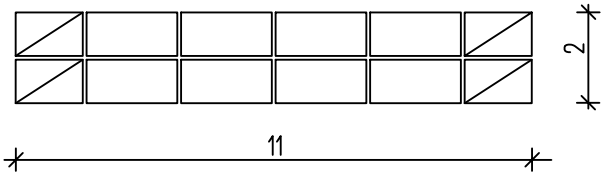


M. 1:20

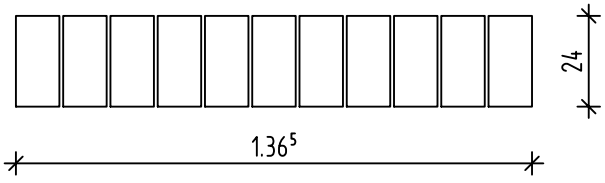
ANSICHT



2. SCHICHT

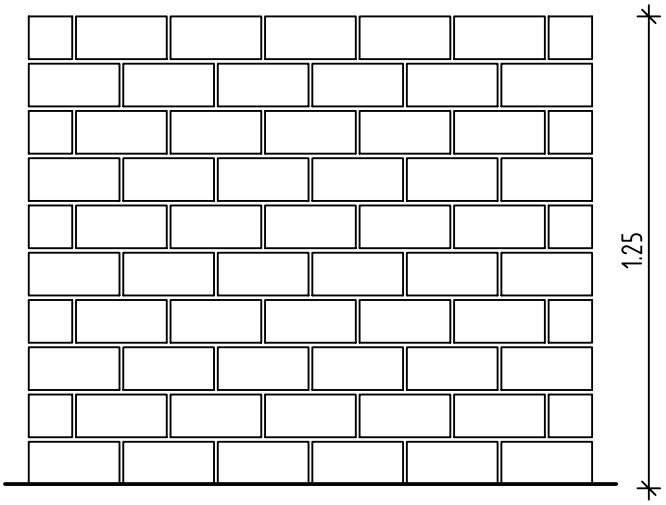


1. SCHICHT

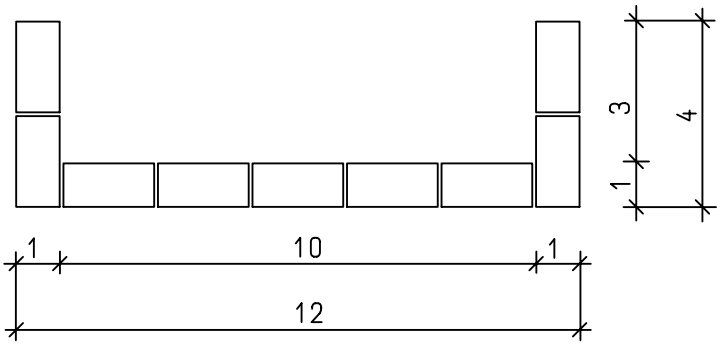


M. 1:20

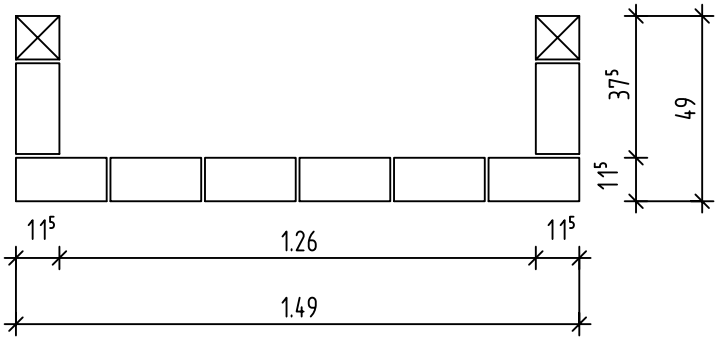
ANSICHT



2. SCHICHT

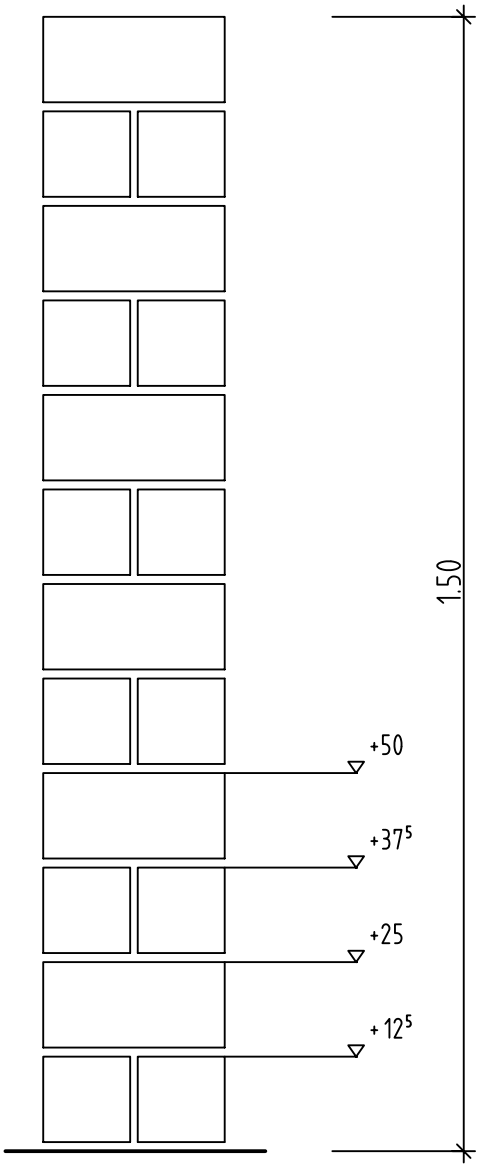


1. SCHICHT

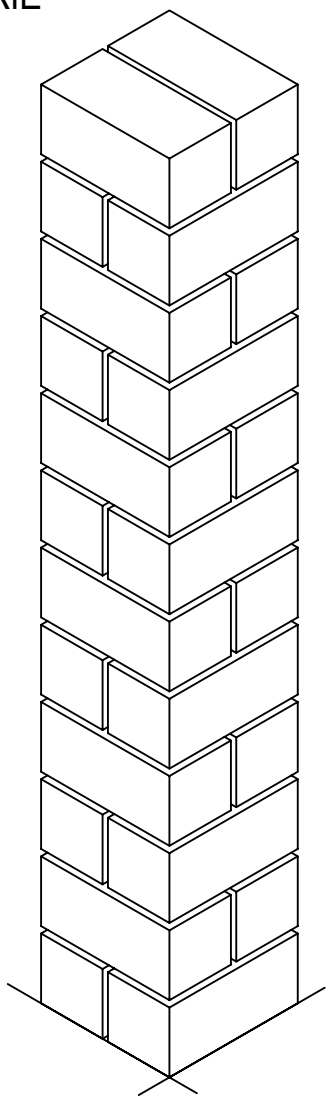


M. 1:20

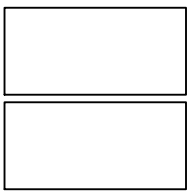
ANSICHT



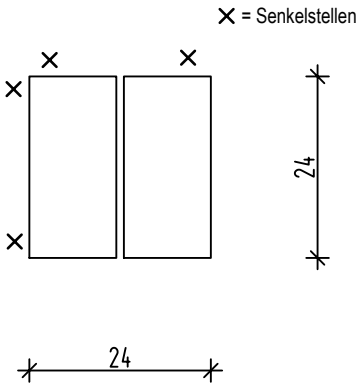
ISOMETRIE



2. SCHICHT



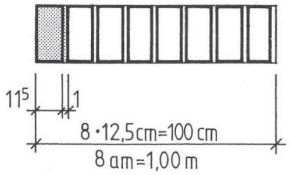
1.SCHICHT



M. 1:10

Allgemeines

Bei der Maßordnung im Hochbau (DIN 4172) geht man von dem kleinsten Maß des Mauerziegels (Normalformat) aus, dem Kopfmaß oder Binder von 11,5 cm plus 1 cm Fuge. So entsteht das Grundmaß von 11,5 cm + 1 cm = 12,5 cm, das gleichzeitig ein Achtel eines Meters ist. Daher bezeichnet man die 12,5 cm auch als Achtelmeter, abgekürzt am.



Jedes Mauermaß sollte ein Vielfaches von 1 am sein, denn auch die unterschiedlichen Steingrößen bauen auf diesem Maß auf, so daß verschiedene Steingrößen miteinander kombinierbar sind.

Bei den Maßen unterscheidet man das

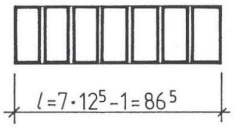
- Rohbaurichtmaß, das ein Vielfaches des Achtelmeters ist, sowie das
- Nennmaß, das aus dem Rohbaurichtmaß berechnet wird und das die endgültige Größe des Bauteils angibt.

Hinweis: In Bauzeichnungen werden die Maße wie folgt geschrieben:

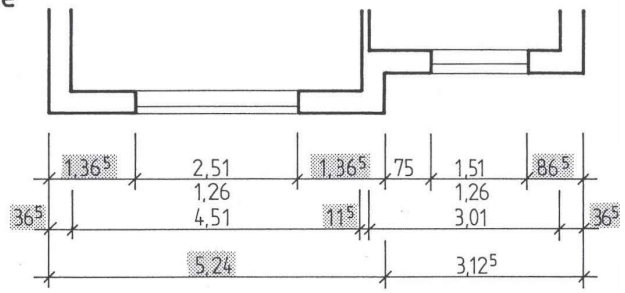
Meter, z.B. 3 m	3,00
Zentimeter, z.B. 24 cm	24
Millimeter, z.B. 5 mm	36^5

Berechnungen

Außen- oder Pfeilermaße

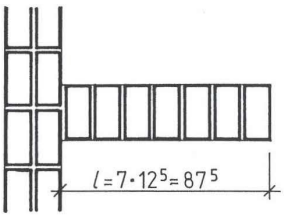


- Nennmaß = Baurichtmaß - 1 cm
  l = n · 12,5 cm - 1 cm

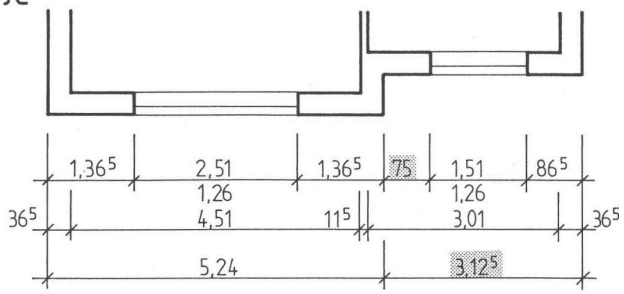


praktische Anwendung: Hausaußenmaße
Wanddicken
Pfeilermaße
Maße zwischen Öffnungen

Anbau- oder Vorlagenmaße

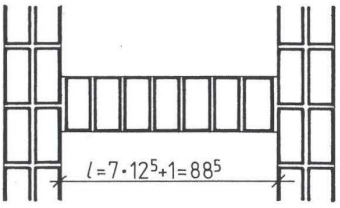


- Nennmaß = Baurichtmaß
  l = n · 12,5 cm

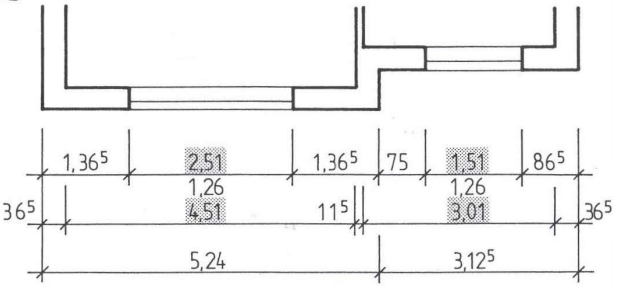


praktische Anwendung: Maße von Anbauten
Maße von Mauervorsprüngen
Maße von Wand bis Öffnung

Innen- oder Öffnungsmaße



- Nennmaß = Baurichtmaß + 1 cm
  l = n · 12,5 cm + 1 cm



praktische Anwendung: Raummaße
Maße von Öffnungen

Allgemeines

In der DIN 105 "Mauerziegel" sind die Ziegelmaße festgelegt:

a) Vorzugsgrößen

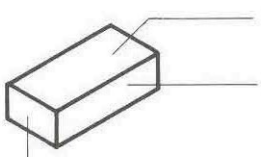
Bezeichnung	Maße in cm		
	Länge	Breite	Höhe
DF (Dünnformat)	24	11,5	5,2
NF (Normalformat)	24	11,5	7,1
2 DF	24	11,5	11,3
3 DF	24	17,5	11,3

b) weitere Formate

Bezeichnung	Maße in cm		
	Länge	Breite	Höhe
4 DF	24	24	11,3
5 DF	24	30	11,3
6 DF	24	36,5	11,3
10 DF	24	30	23,8
12 DF	24	36,5	23,8
16 DF	49	24	23,8

Bei der Formatbezeichnung der einzelnen Steine geht man vom Dünnformat aus, weil diese Bezeichnungen überschaubarer sind.

Bezeichnungen



Lagerfläche

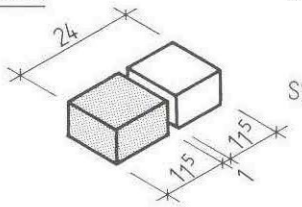
Läuferseite (kurz: Läufer)

Kopf oder Binderseite (kurz: Binder)

Teilsteine des NF

Die Verbandsregeln zwingen uns, Teilsteine maßgerecht zu schlagen. Daher müssen wir in der Lage sein, ihre Längen genau zu berechnen.
Bei der zeichnerischen Darstellung erhalten die Teilsteine besondere Symbole.

halber Stein

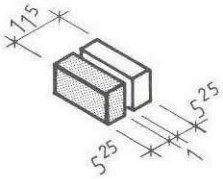


Berechnung: 24 cm - 1 cm (Fuge) = 23 cm

$\frac{23}{2}$ cm = 11,5 cm

Symbol:

Viertelstein

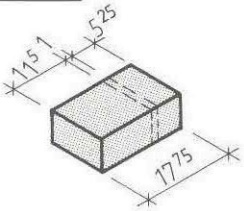


Berechnung: 11,5 cm - 1 cm = 10,5 cm

$\frac{10,5}{2}$ cm = 5,25 cm

Symbol:

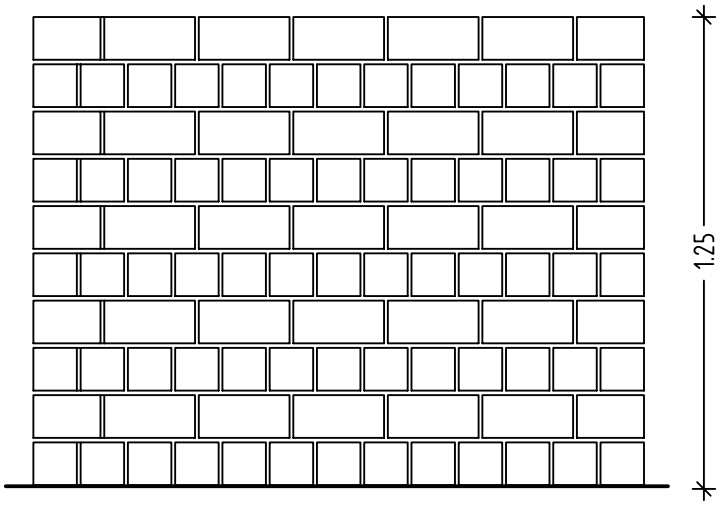
Dreiviertelstein



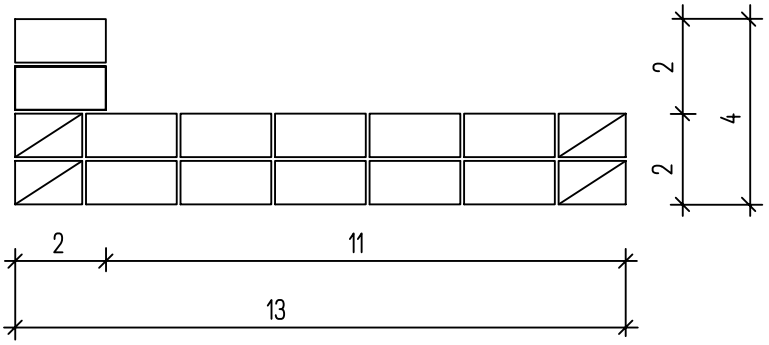
Berechnung: 11,5 cm + 5,25 cm + 1 cm = 17,75 cm

Symbol:

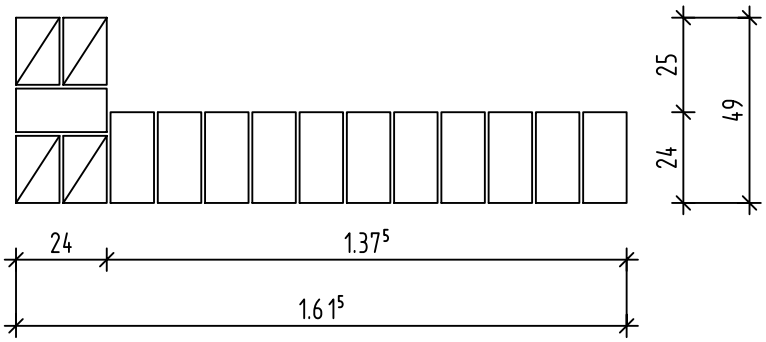
ANSICHT



2. SCHICHT

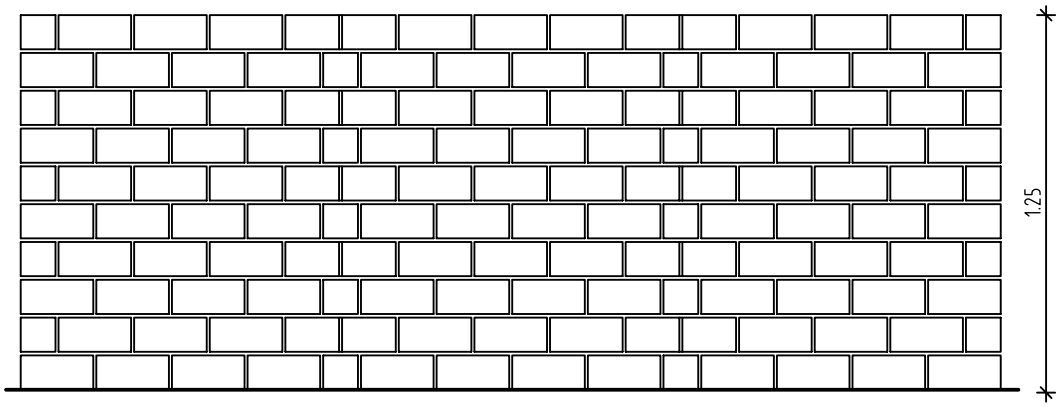


1. SCHICHT

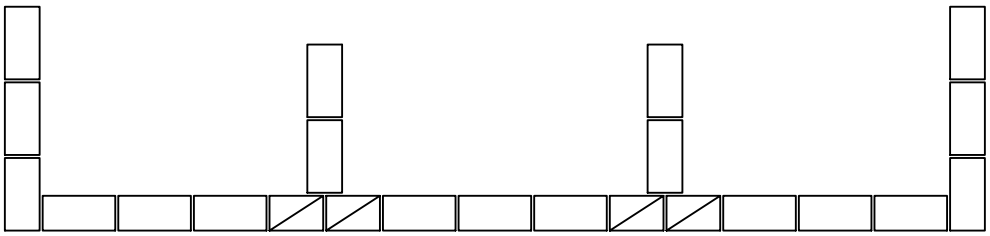


M: 1:20

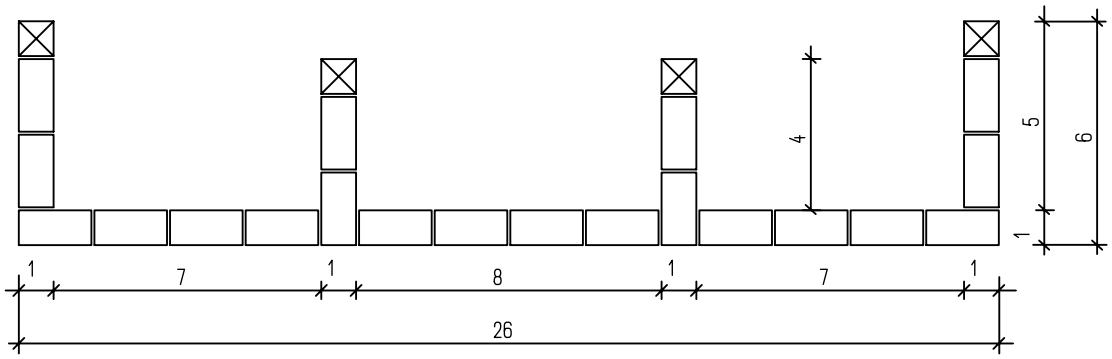
ANSICHT



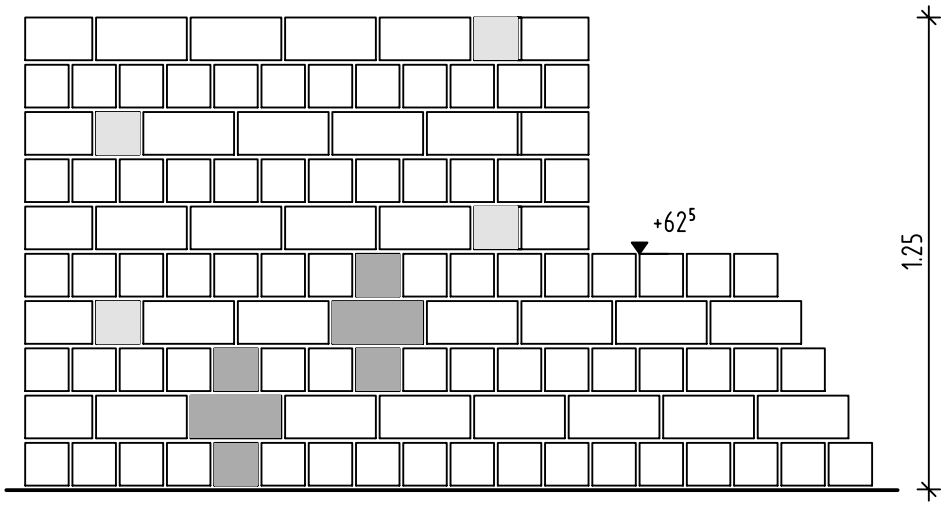
2. SCHICHT



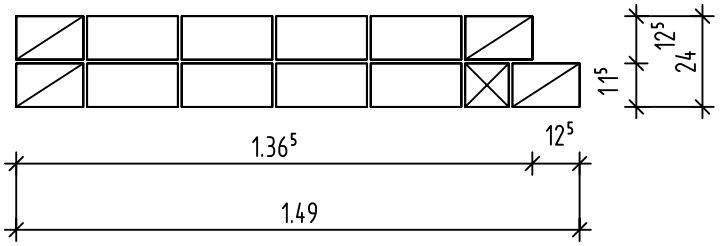
1. SCHICHT



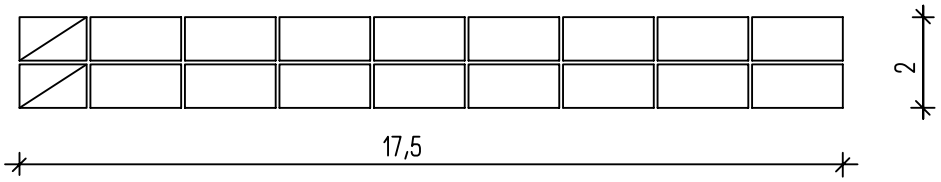
ANSICHT



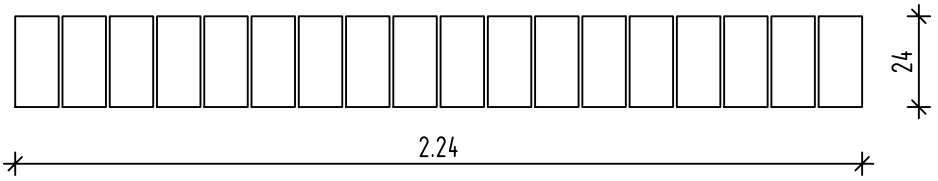
6.SCHICHT



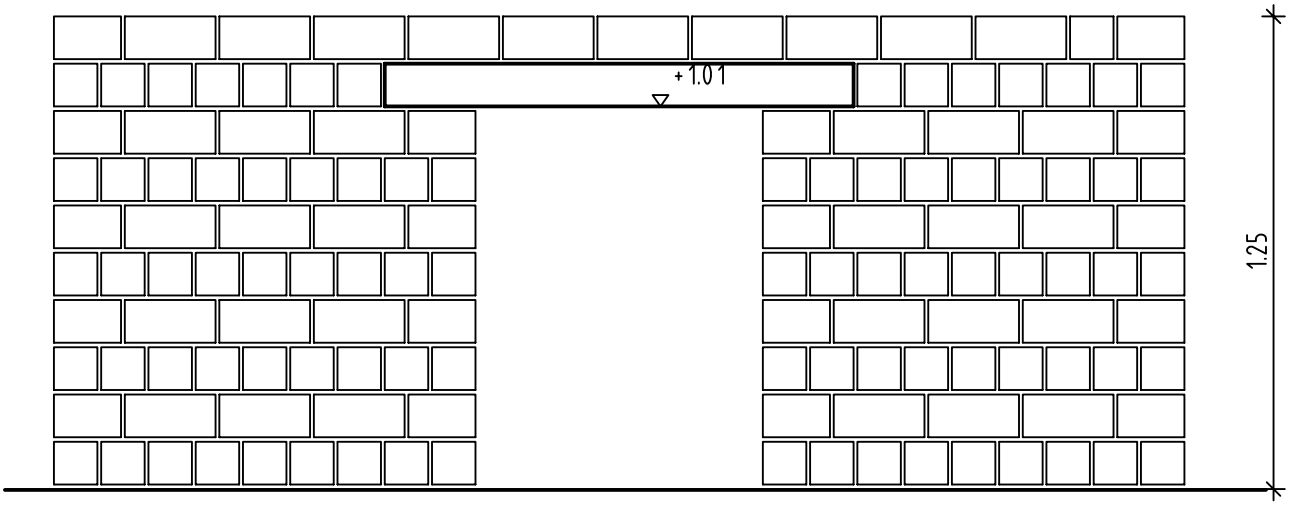
2. SCHICHT



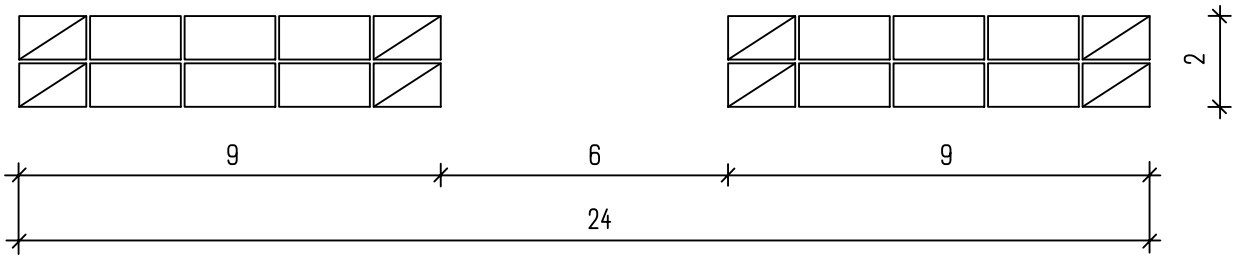
1. SCHICHT



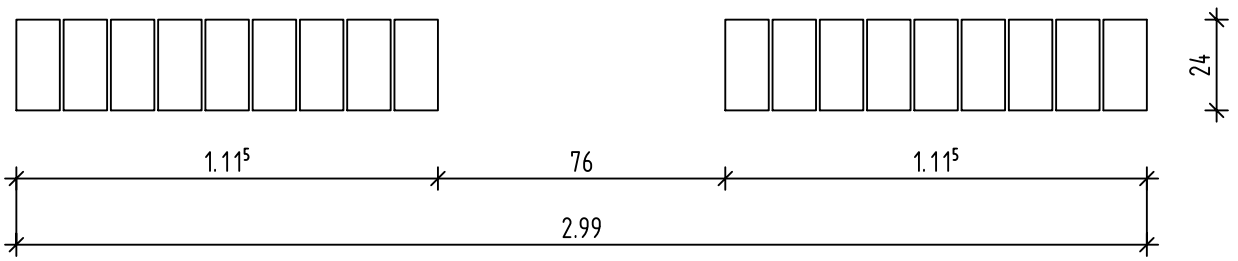
ANSICHT



2. SCHICHT

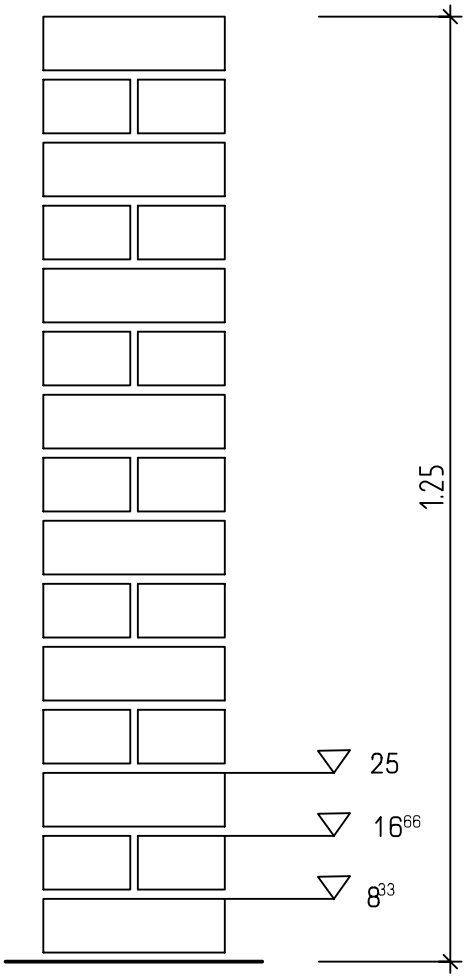


1. SCHICHT

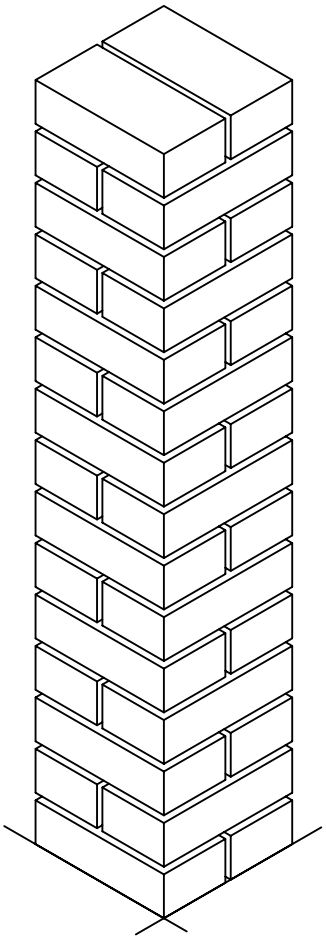


M. 1:20

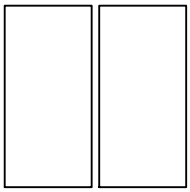
Ansicht



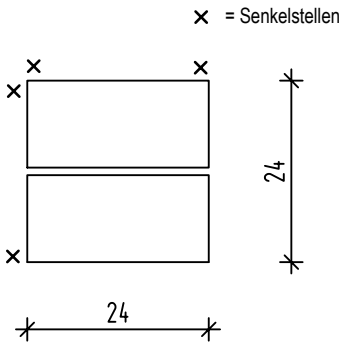
ISOMETRIE



2. SCHICHT

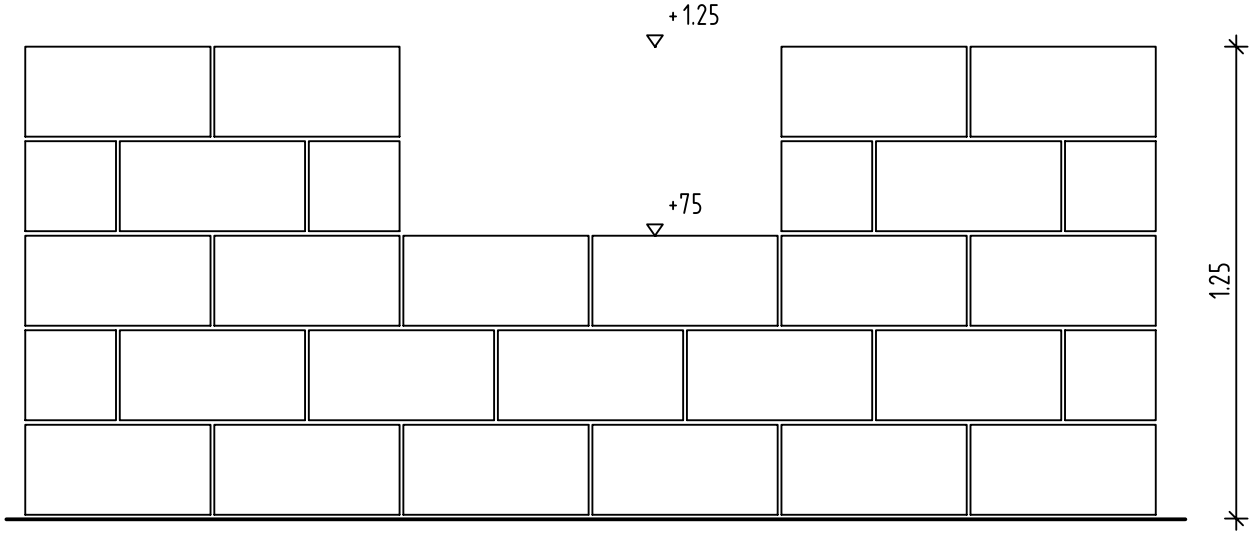


1. SCHICHT

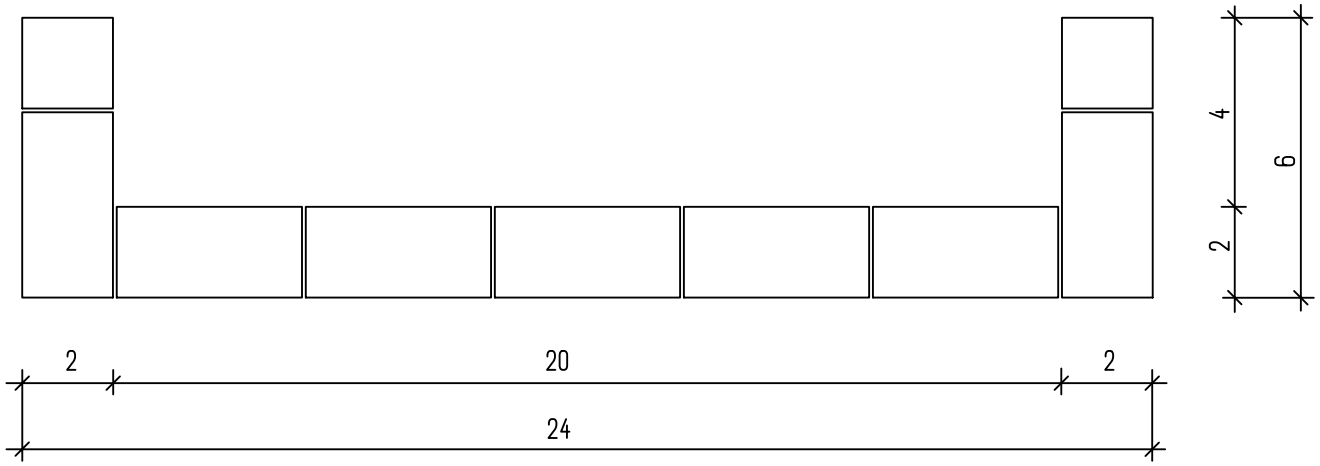


M. 1:10

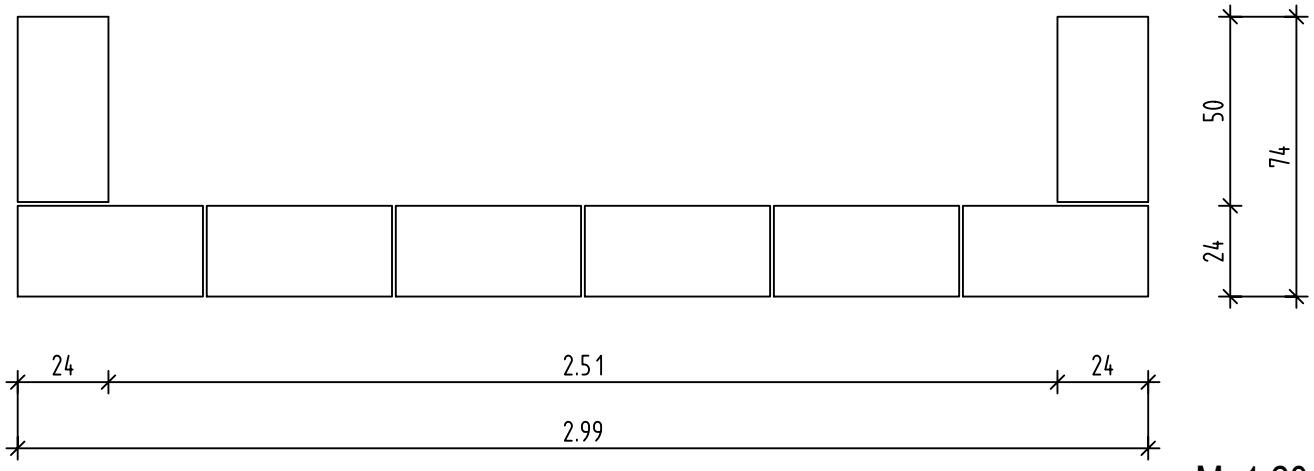
ANSICHT



2. SCHICHT



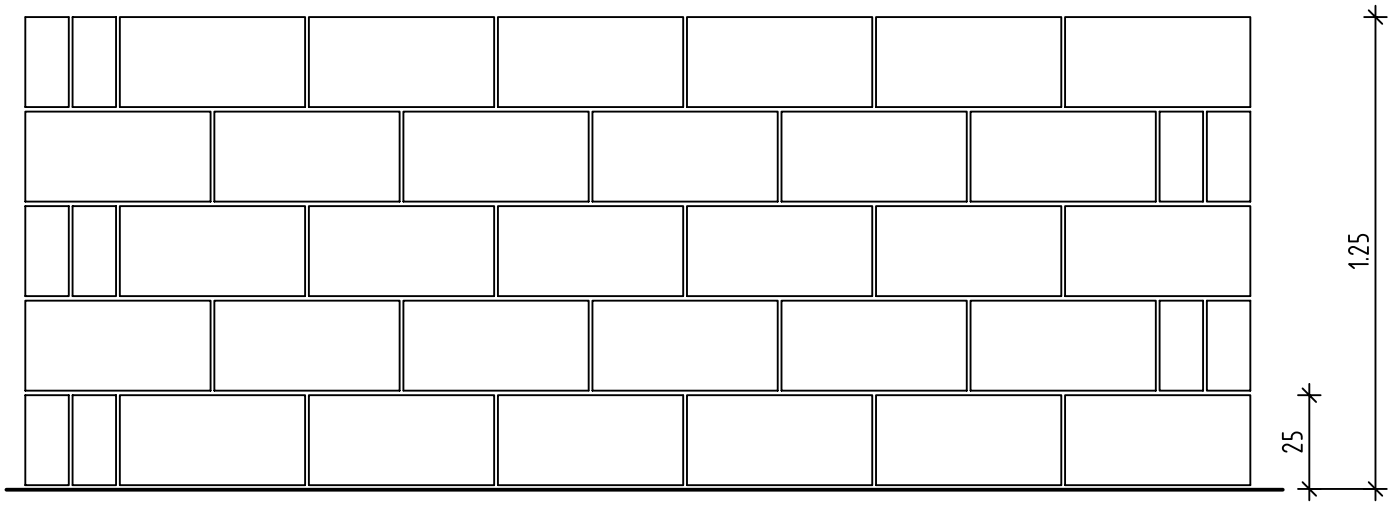
1. SCHICHT



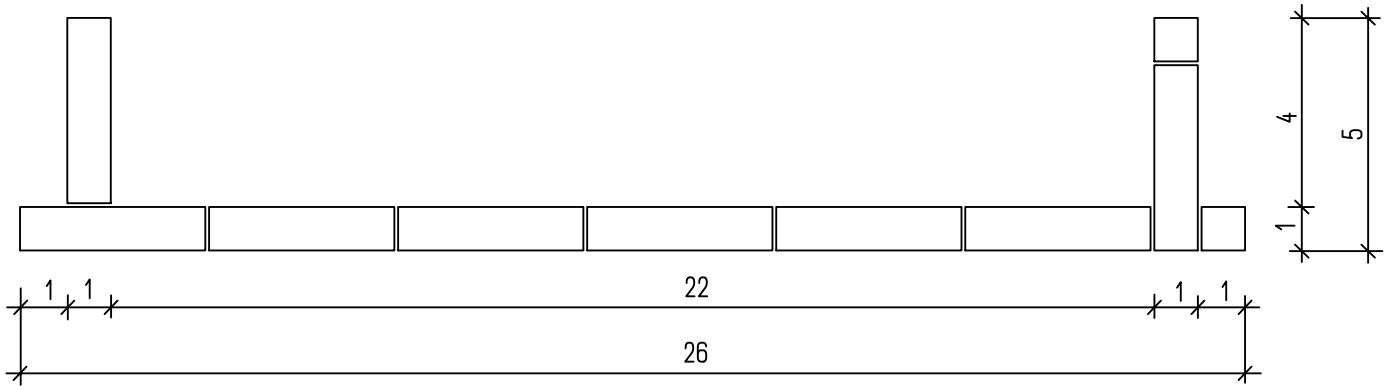
M. 1:20

Kurzbez.:	Mauerwerksbau 1.3	1-M3-2
Auftrag:	Wandeinbindungen mit 8 DF	

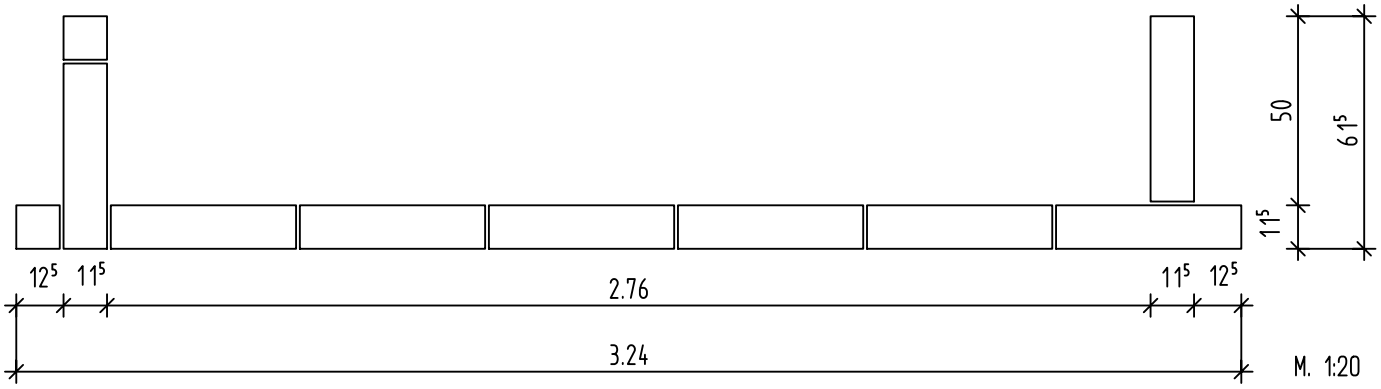
ANSICHT



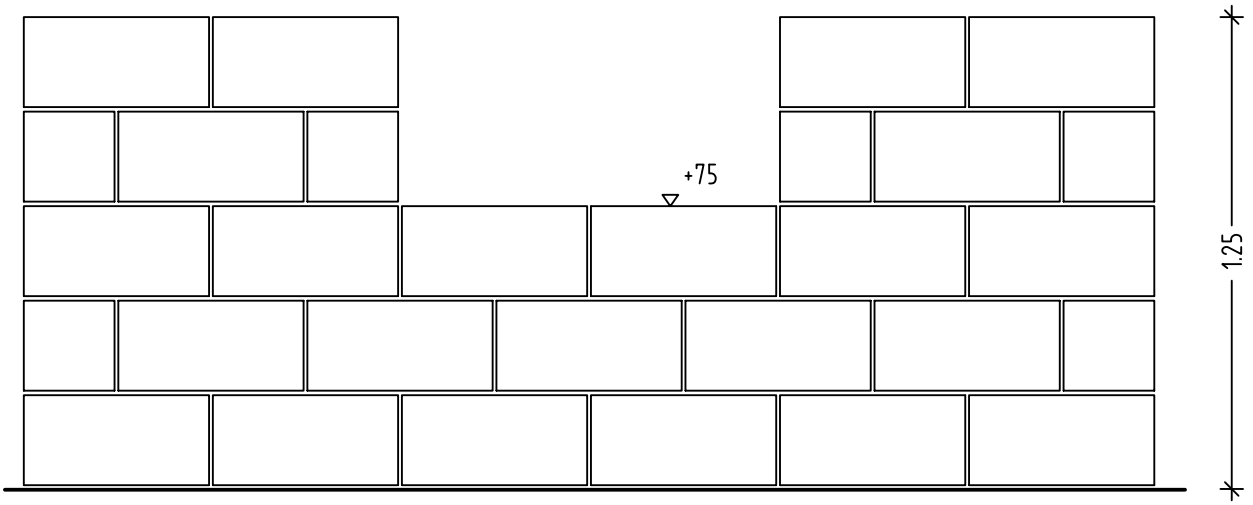
2. SCHICHT



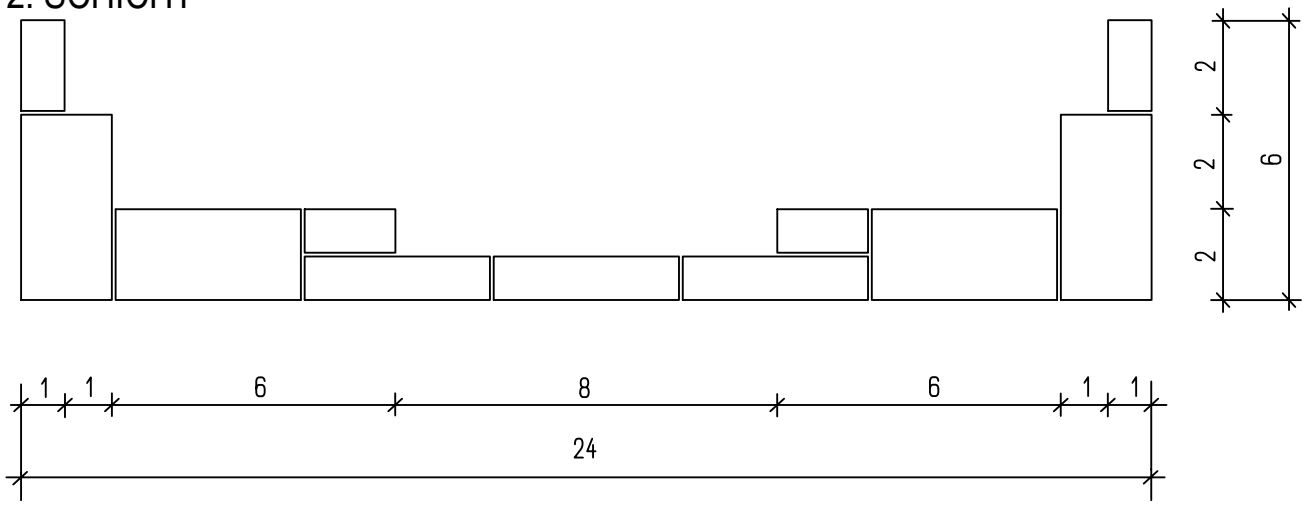
1. SCHICHT



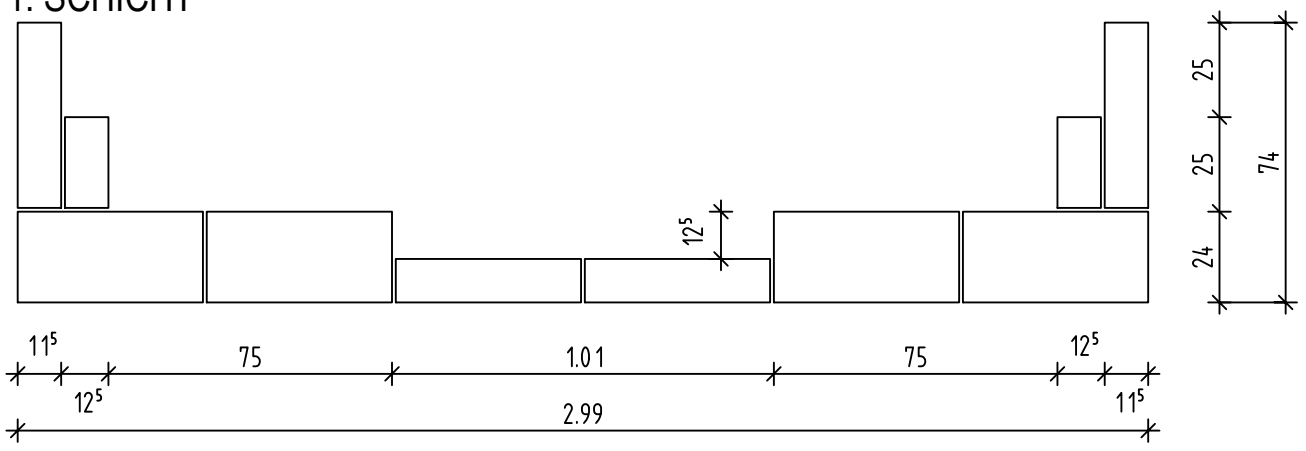
ANSICHT



2. SCHICHT

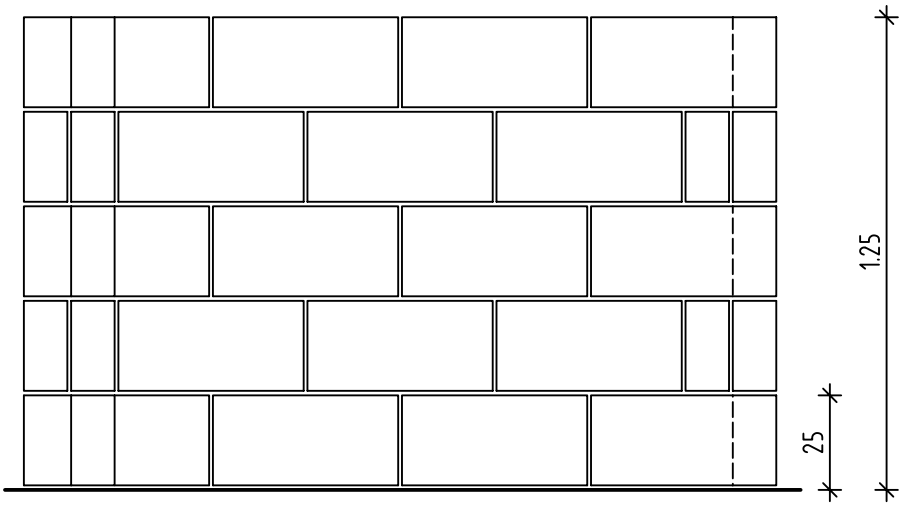


1. SCHICHT

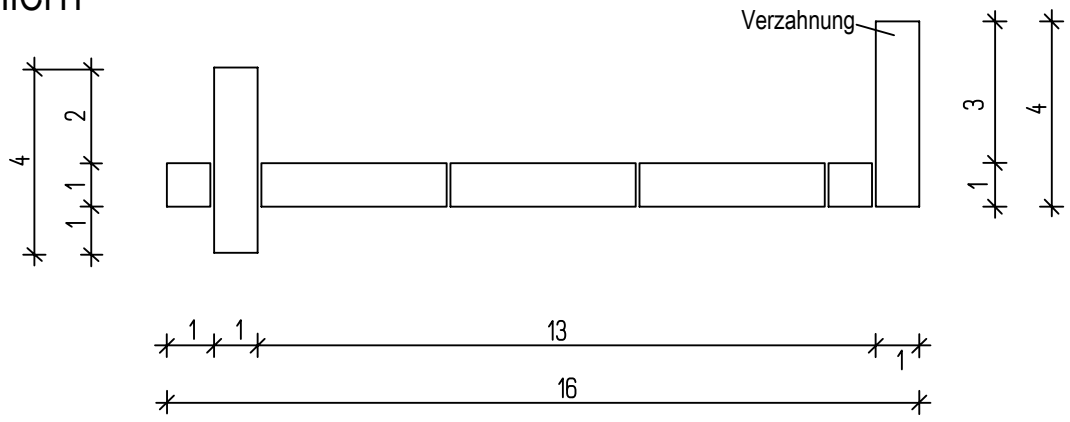


M. 1:20

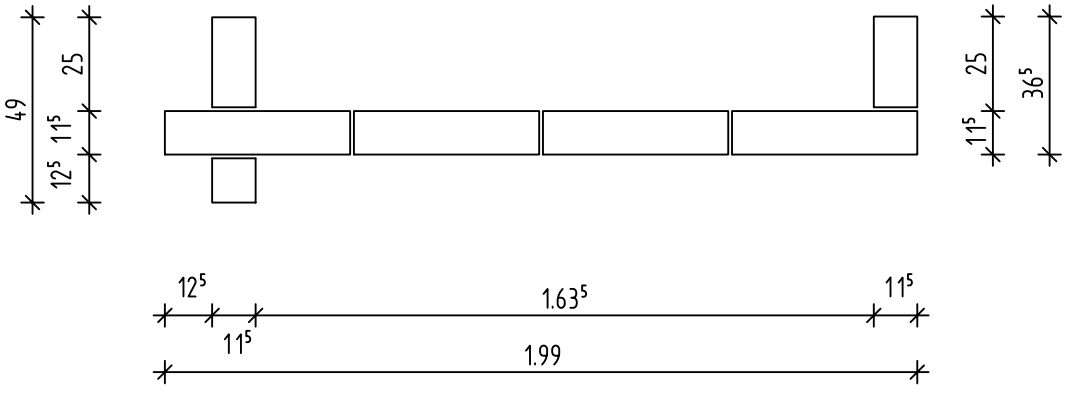
ANSICHT



2. SCHICHT

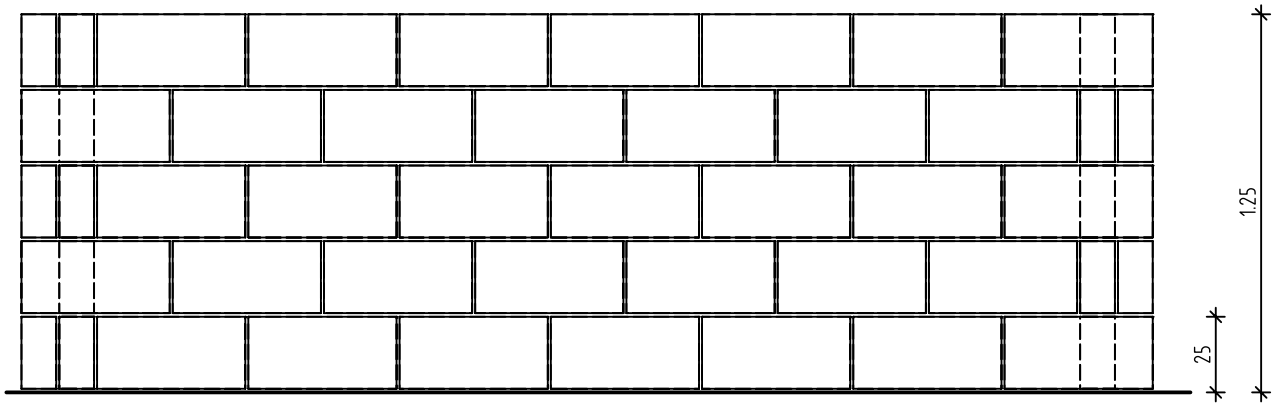


1. SCHICHT

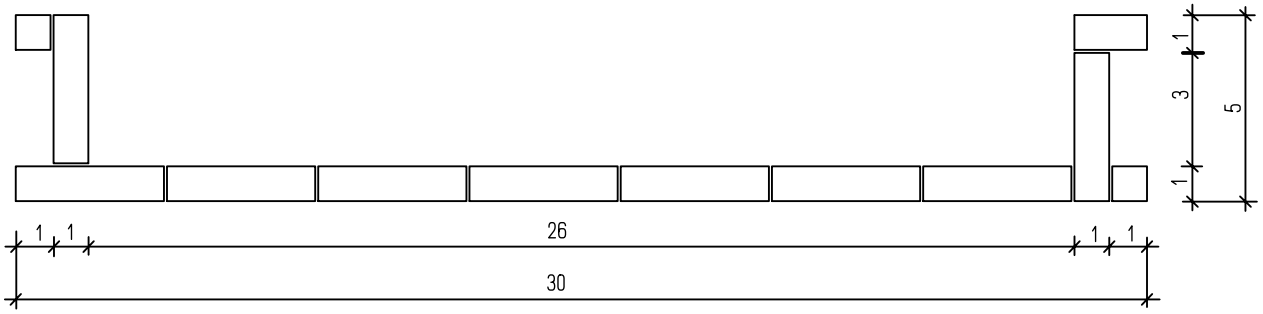


M. 1:20

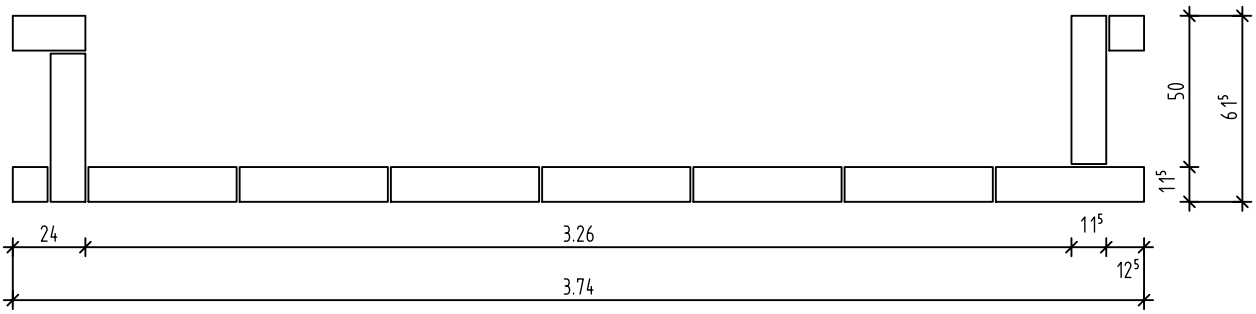
ANSICHT



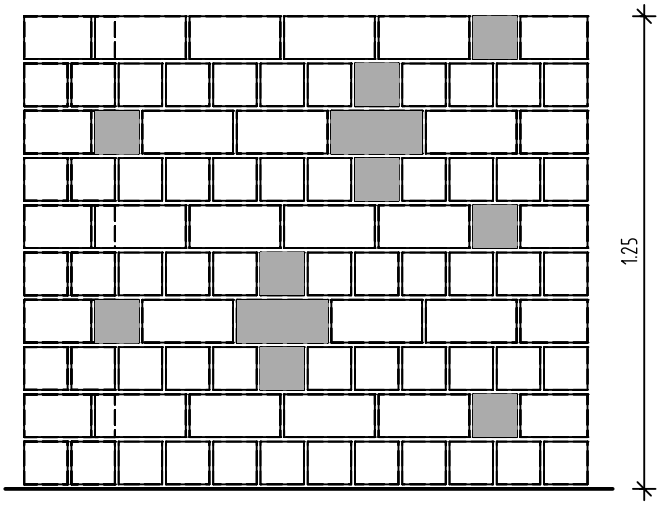
2. SCHICHT



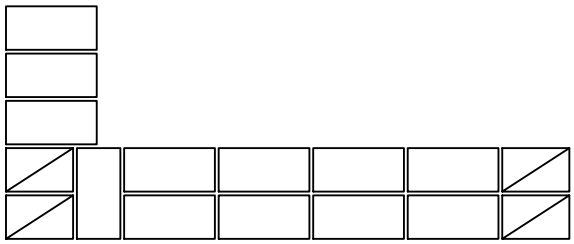
1. SCHICHT



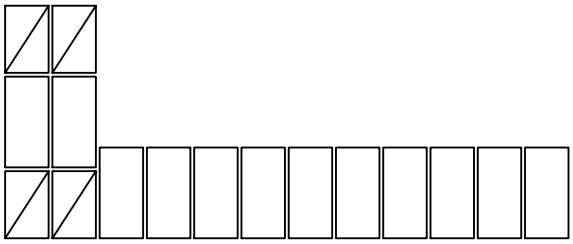
ANSICHT



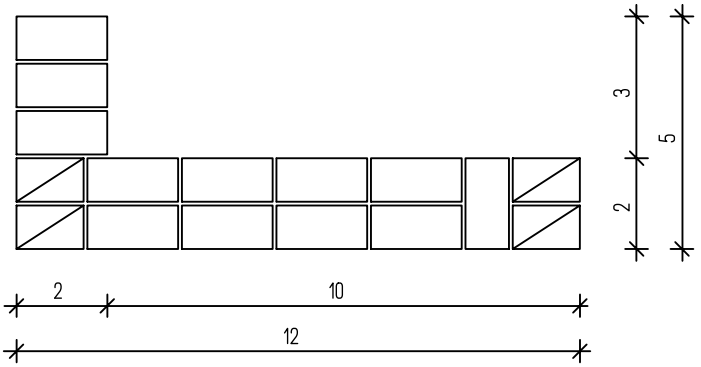
4. SCHICHT



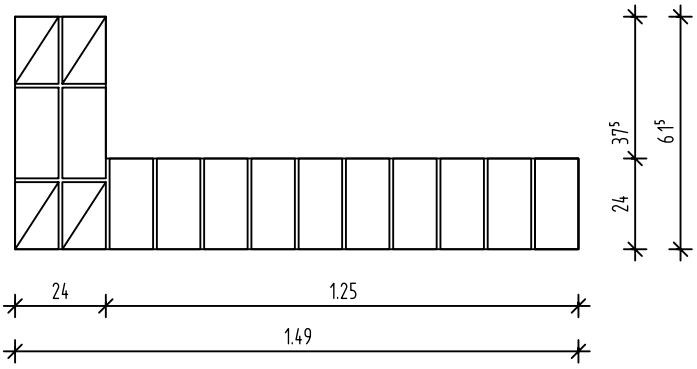
3. SCHICHT



2. SCHICHT

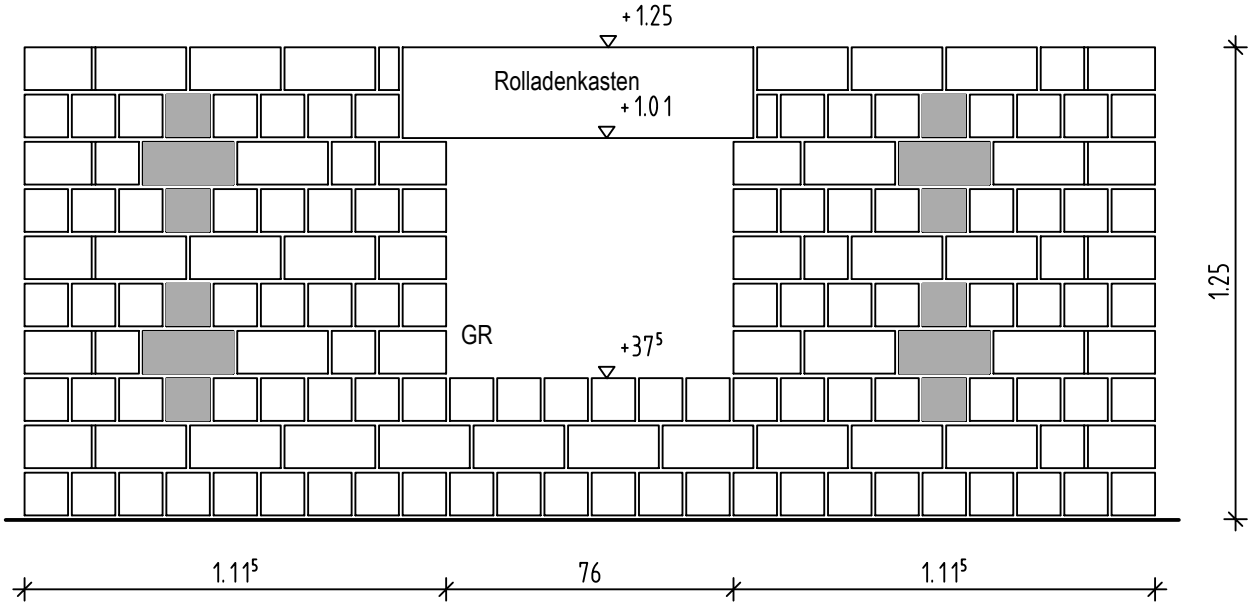


1. SCHICHT

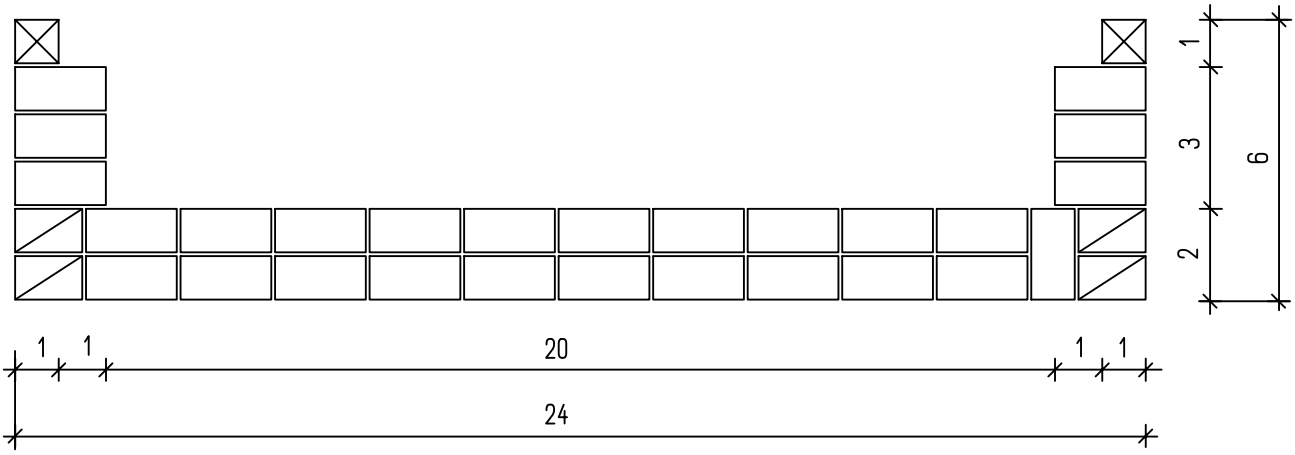


M. 1:20

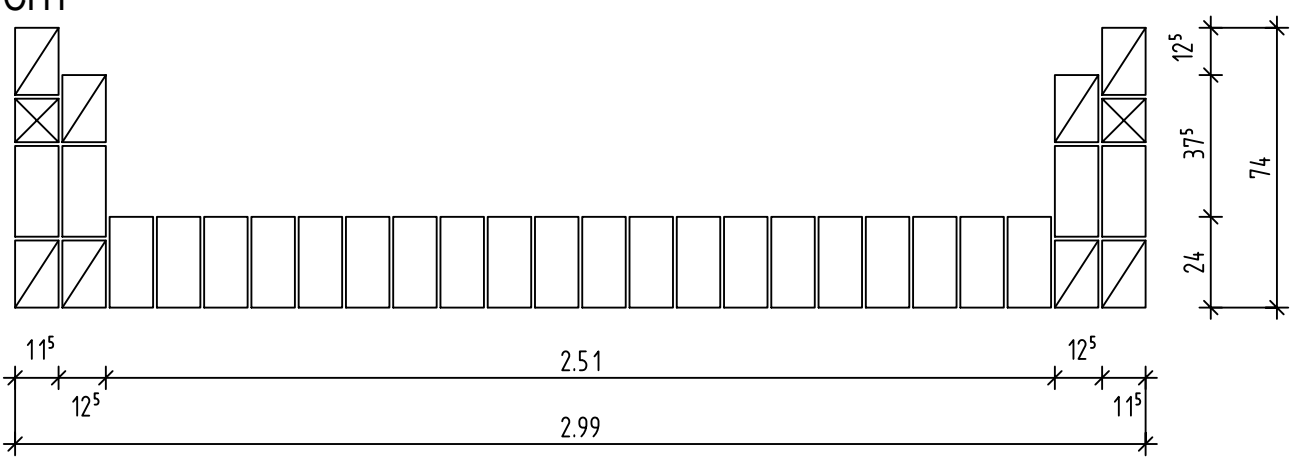
ANSICHT



2. SCHICHT



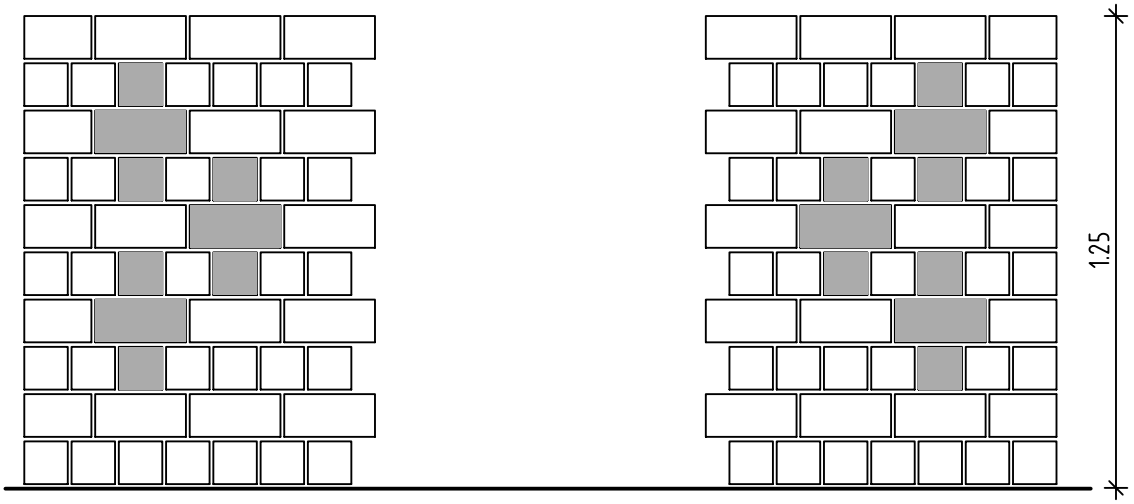
1. SCHICHT



M. 1:20

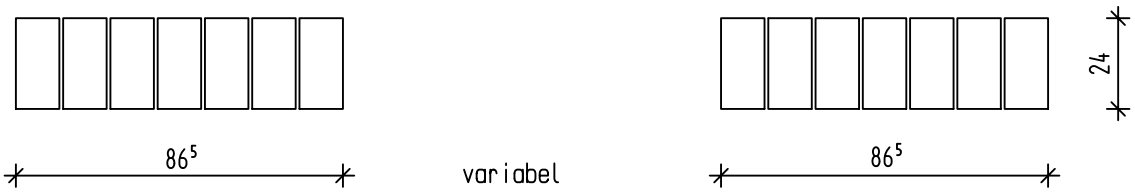
Kurzbez.:	Mauerwerksbau 1.4	1-M4-3
Auftrag:	Wandscheibe im Blockverband, Wandende und Verzahnung	

ANSICHT



2. SCHICHT

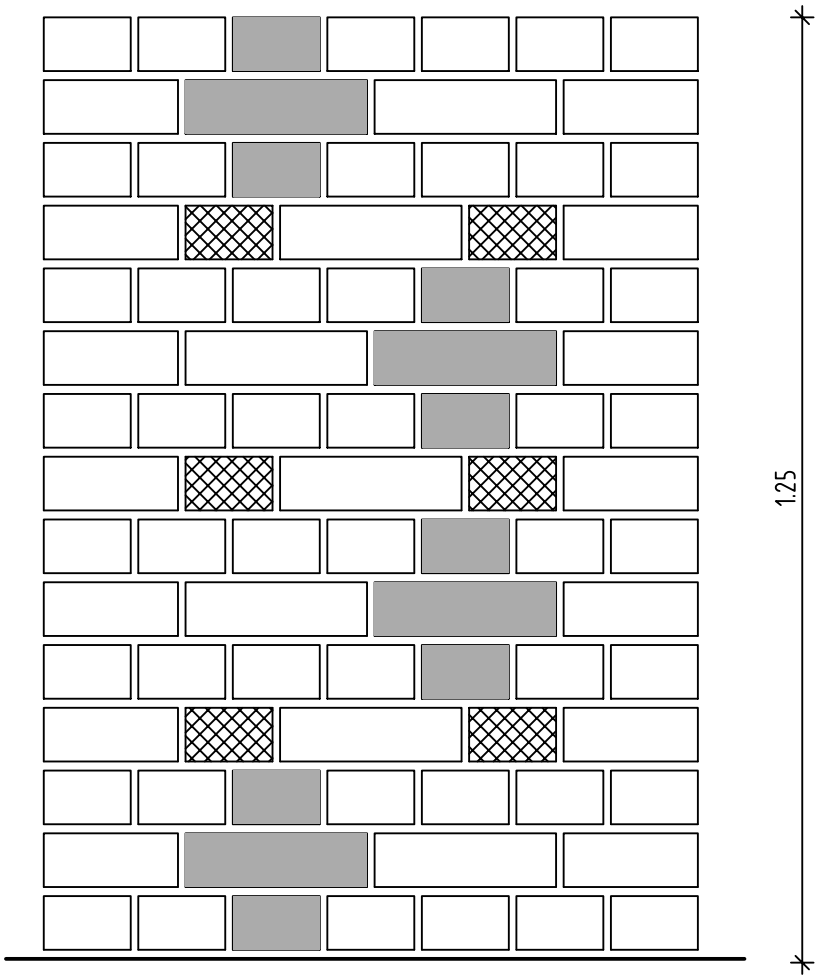
1. SCHICHT



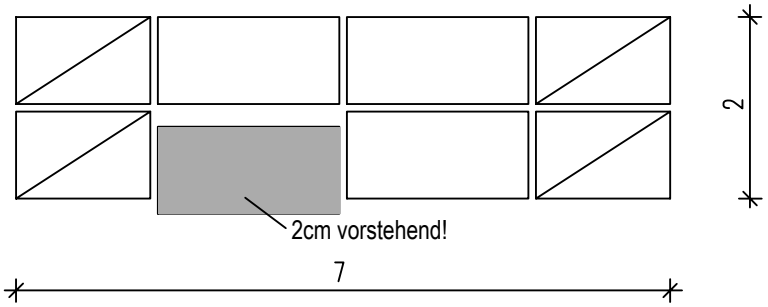
M. 1:20

Kurzbez.:	Mauerwerksbau 1.4	1-M4-4
Auftrag:	Wandpfeiler im Kreuzverband	

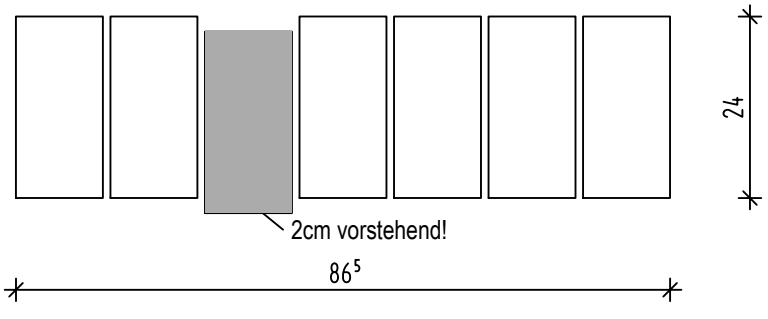
ANSICHT



2. SCHICHT



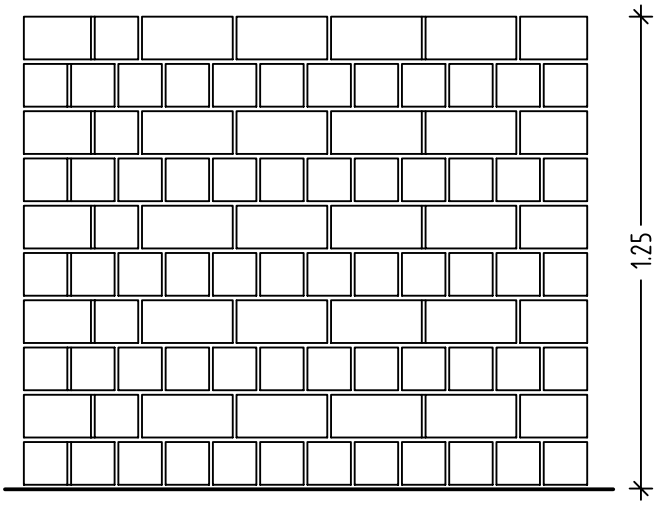
1. SCHICHT



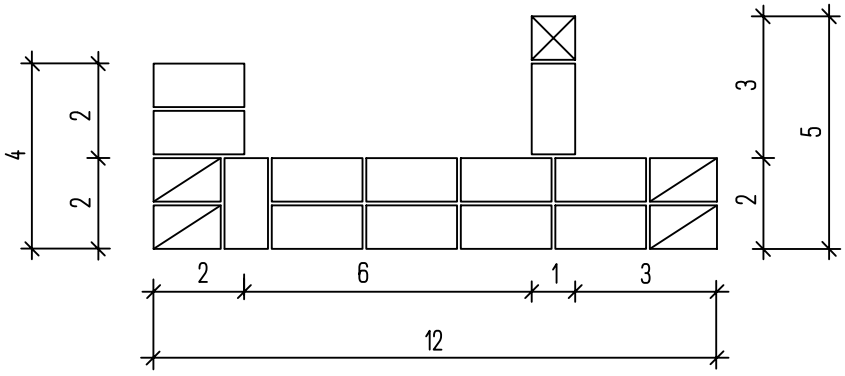
M. 1:10

Kurzbez.:	Mauerwerksbau 1.4	1-M4-5
Auftrag:	Wandecke im Blockverband mit Läufereinbindung	

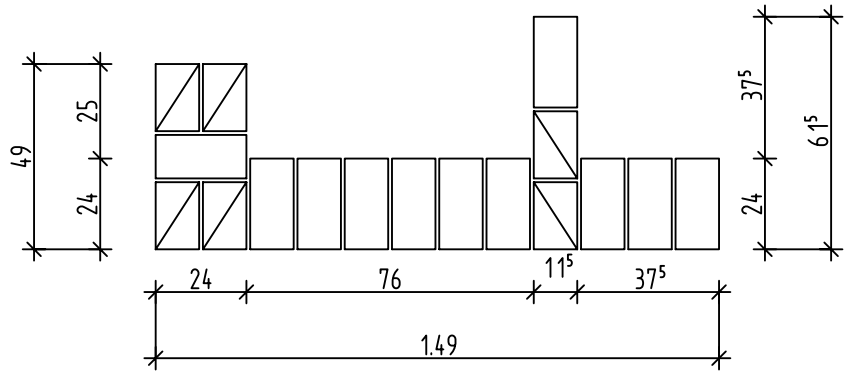
ANSICHT



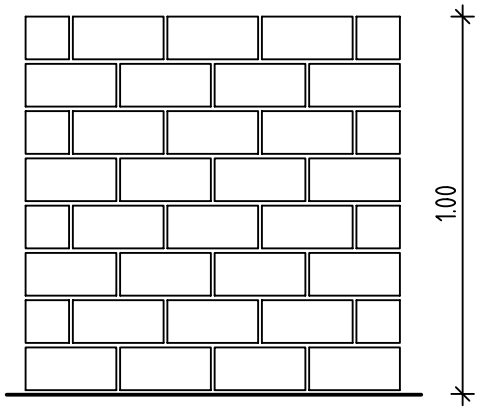
2. SCHICHT



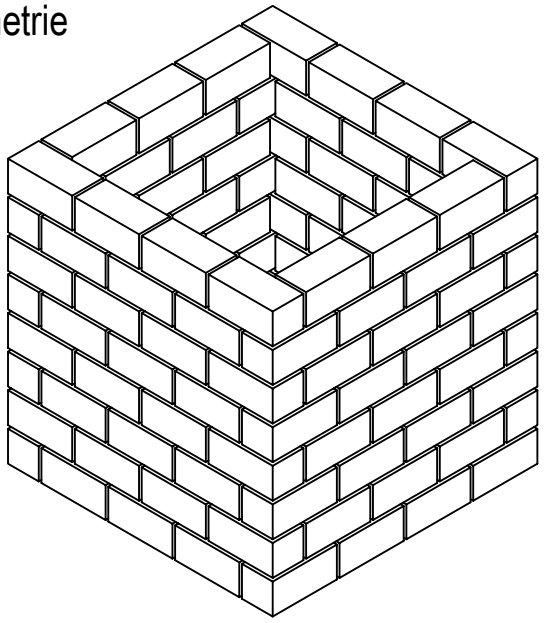
1. SCHICHT



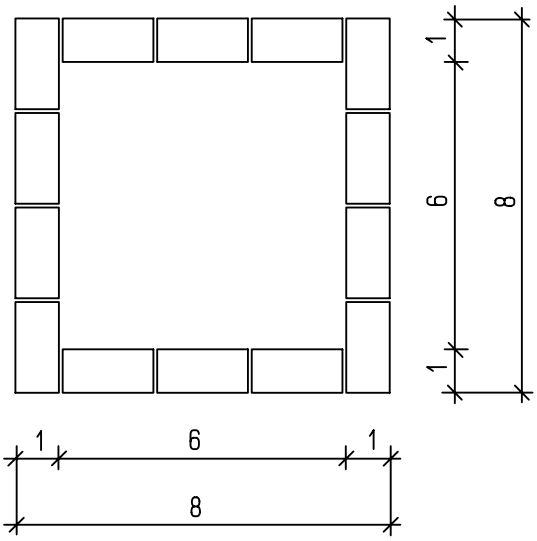
ANSICHT



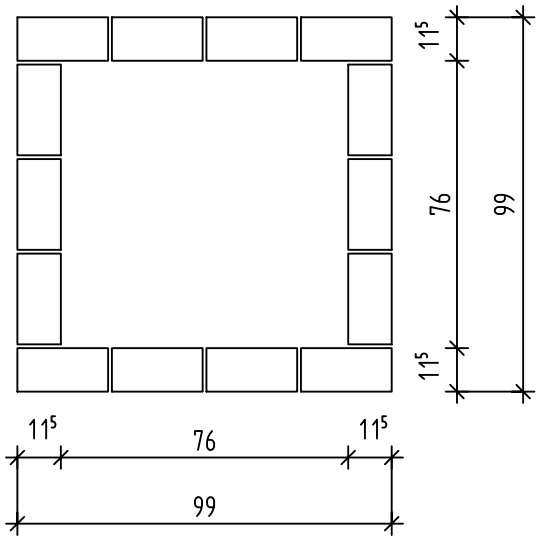
Isometrie



2. SCHICHT

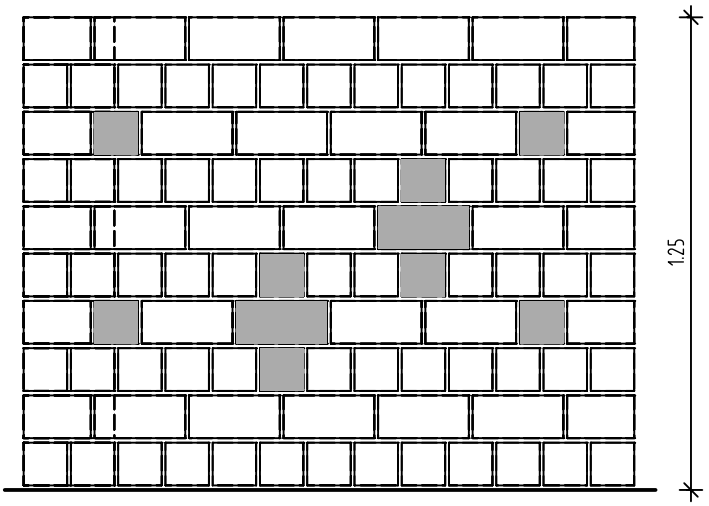


1. SCHICHT

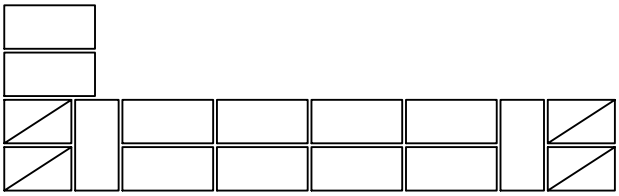


M. 1:20

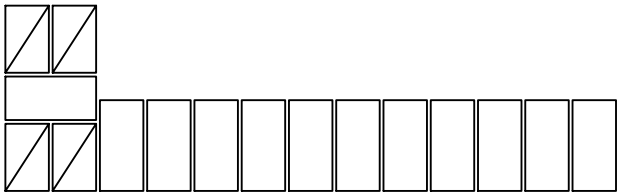
ANSICHT



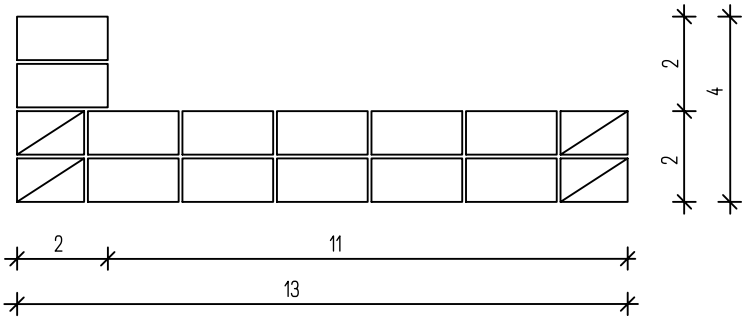
4. SCHICHT



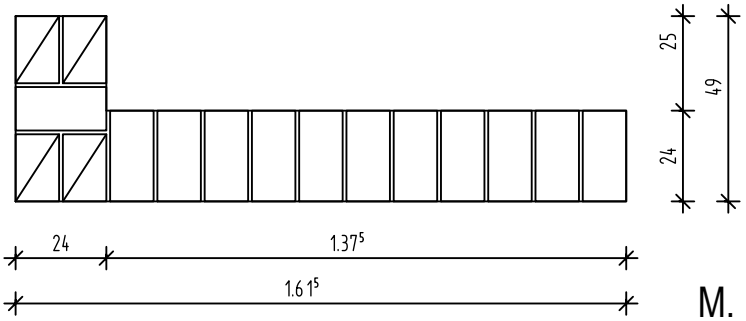
3. SCHICHT



2. SCHICHT

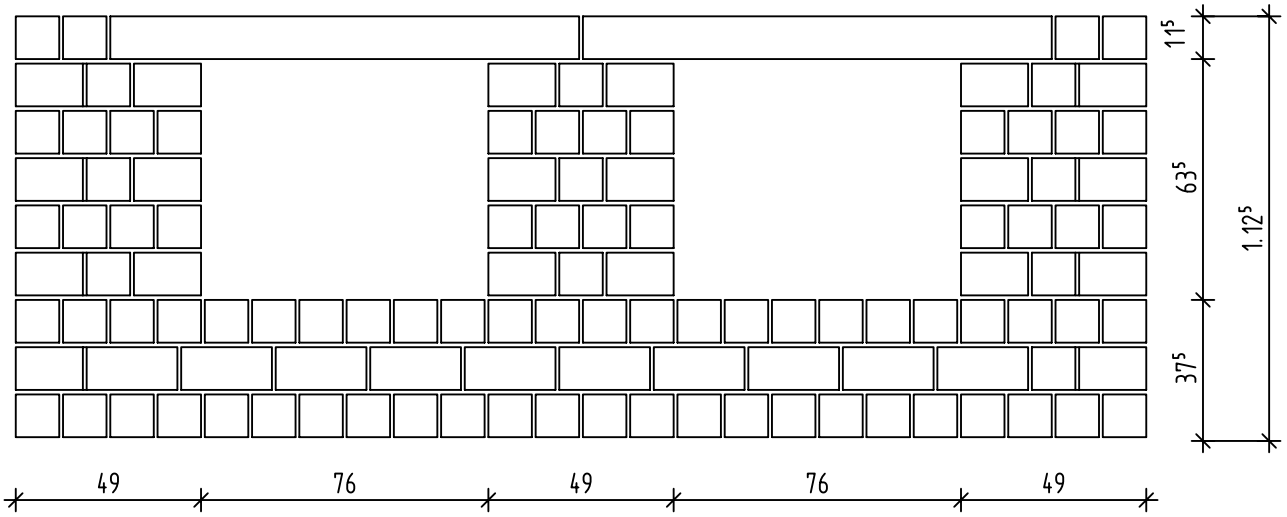


1. SCHICHT

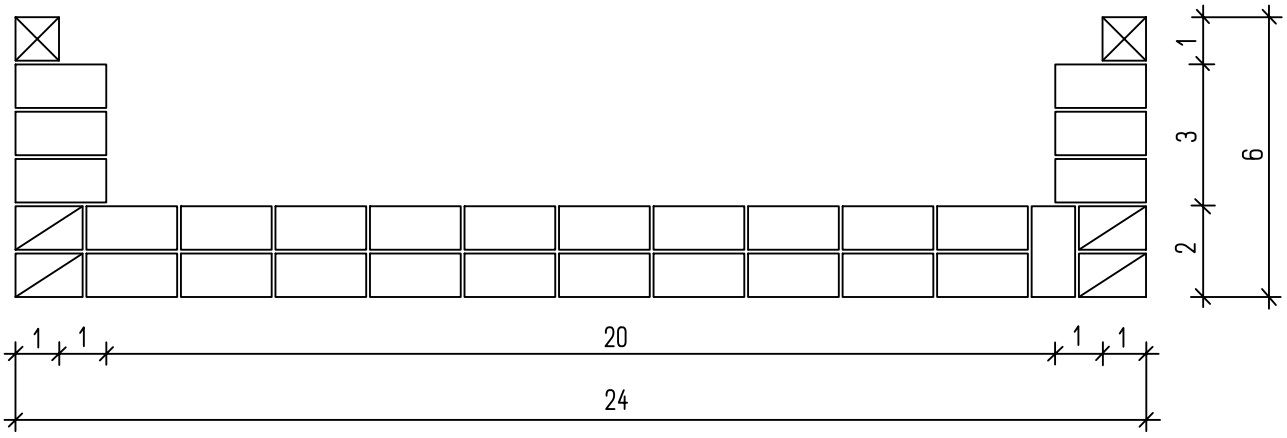


M. 1:20

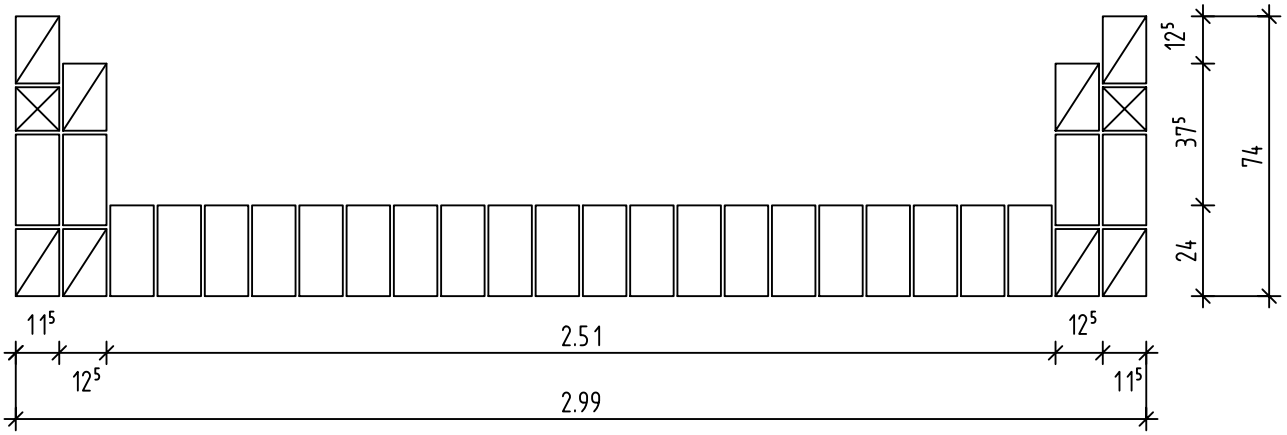
ANSICHT



2. SCHICHT

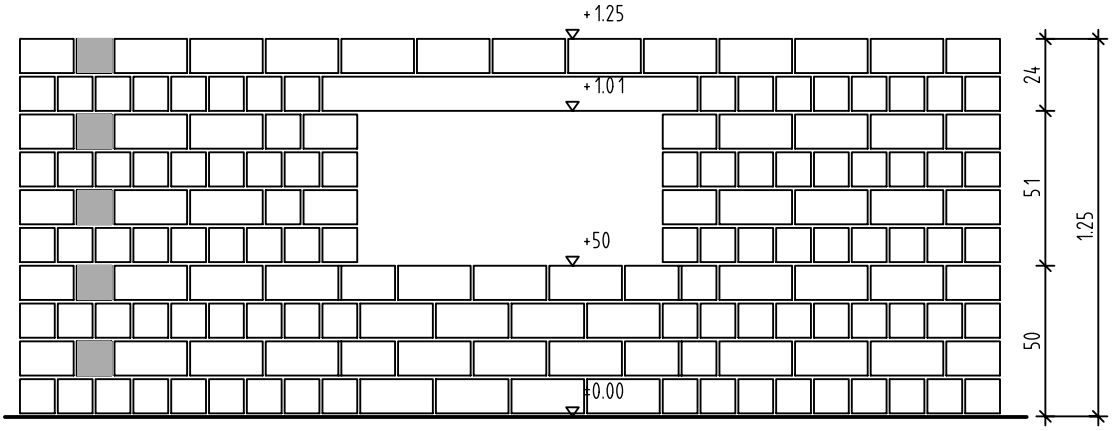


1. SCHICHT

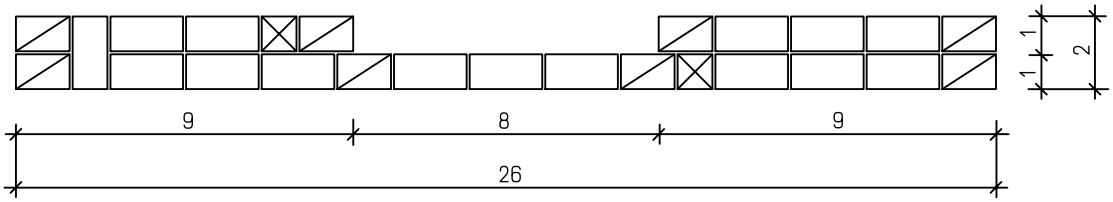


M. 1:20

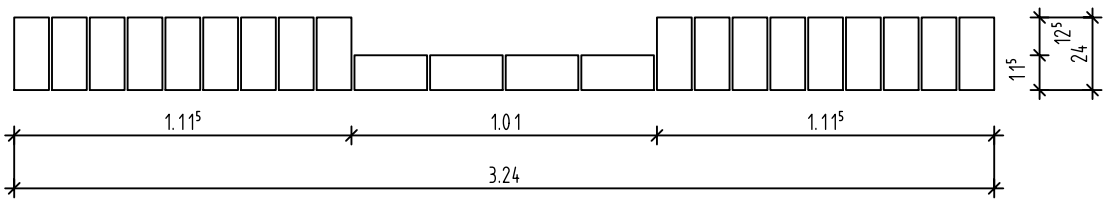
ANSICHT



2. SCHICHT

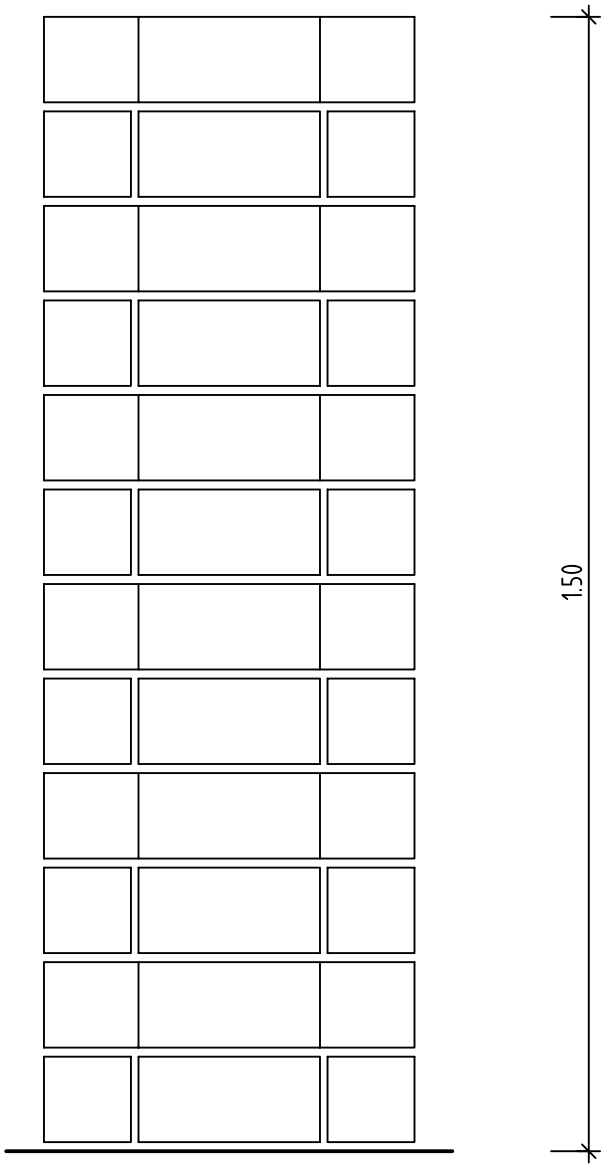


1. SCHICHT

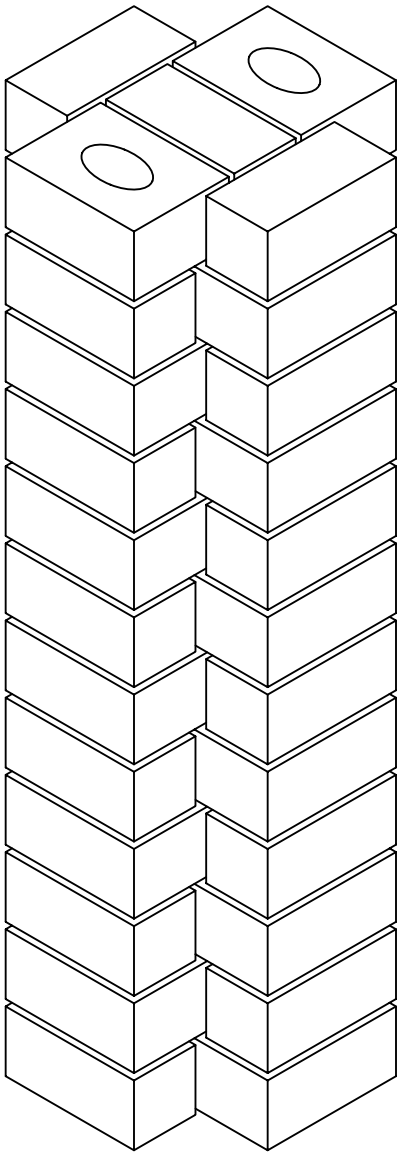


Kurzbez.:	Mauerwerksbau1.5	1-M5-5
Auftrag:	Gegliederter Pfeiler	

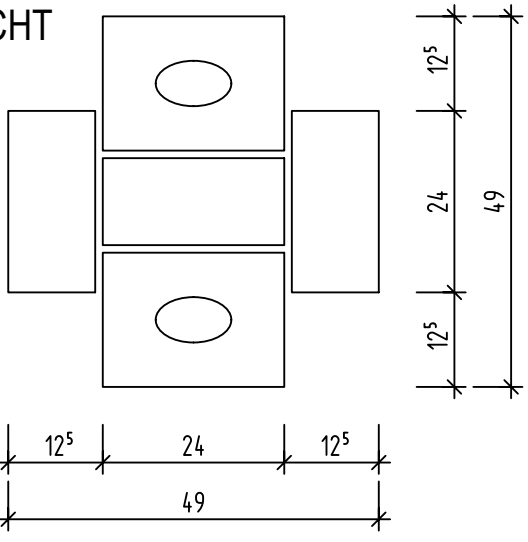
ANSICHT



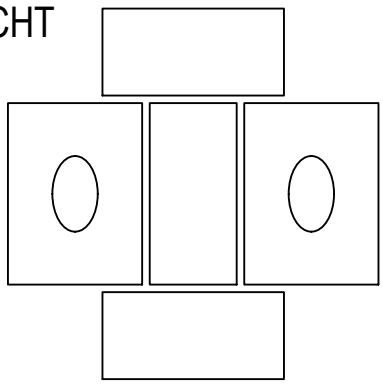
ISOMETRIE



1. SCHICHT



2. SCHICHT



M. 1:10